

Medienmitteilung

FPH Freie Presse Holding übernimmt Thurgauer Zeitung und verkauft Tamedia ihre Zürcher Landzeitungs-Beteiligungen – Verlegerfamilie Gut verkauft Mehrheitsbeteiligung an Zürichsee Zeitung an Tamedia

Die Thurgauer Zeitung geht von Tamedia an die FPH Freie Presse Holding AG, eine Tochter der NZZ-Mediengruppe, über. Die Thurgauer Zeitung wird den Zeitungsverbund des St. Galler Tagblatts erweitern. Für den Kanton Thurgau entsteht aus dieser Kooperation eine starke Stimme auf wirtschaftlich nachhaltiger Basis. Gleichzeitig übernimmt Tamedia von FPH Freie Presse Holding die Beteiligungen an den Zürcher Landzeitungen Zürcher Unterländer, Zürichsee Zeitung und Zürcher Oberländer. Die Verlegerfamilie Gut verkauft ihre Mehrheitsbeteiligung an der Zürichsee Zeitung an Tamedia. Tamedia möchte die Zürcher Landzeitungen als eigenständige Regionalzeitungen weiterführen.

St. Gallen, Stäfa und Zürich, 15. April 2010 – Die Medienhäuser NZZ-Mediengruppe und Tamedia haben sich auf den Tausch ihrer Regionalzeitungsbeteiligungen in den Kantonen Thurgau und Zürich geeinigt. Die Verlegerfamilie Gut verkauft ihre Mehrheitsbeteiligung an der Zürichsee Zeitung an Tamedia. Mit diesen Schritten sollen für die beteiligten Tageszeitungen vorteilhaftere wirtschaftliche Perspektiven geschaffen werden.

Thurgauer Zeitung erweitert Tagblatt-Zeitungsverbund

Tamedia tritt der FPH Freie Presse Holding AG, einer Tochter der NZZ-Mediengruppe, ihre 100-Prozent-Beteiligung an der Huber & Co. AG, der Herausgeberin der Thurgauer Zeitung, ab. Die Thurgauer Zeitung wird ab Anfang 2011 in die Tagblatt Medien integriert. Die Thurgauer Zeitung erweitert so den führenden Zeitungsverbund der Ostschweiz mit den Titeln St. Galler Tagblatt, Tagblatt für den Kanton Thurgau, Appenzeller Zeitung, Toggenburger Tagblatt, Wiler Zeitung und Der Rheintaler. Aus der Verbindung der Thurgauer Zeitung mit der Thurgauer Ausgabe des Tagblatts entsteht damit eine publizistisch starke und wirtschaftlich tragfähige Stimme für den ganzen Thurgau. Druck und Herstellung der Thurgauer Zeitung werden Anfang 2011 ins Zeitungsdruckzentrum der Tagblatt Medien nach St. Gallen wechseln.

Der 2006 gegründete Zeitungsverbund Nordostschweiz, der neben der Thurgauer Zeitung den Winterthurer Landboten sowie die Schaffhauser Nachrichten umfasst, wird bis Ende 2010 fortgeführt. Anschliessend gehen die in der Huber & Co. AG zusammengefassten Verlags- und Verkaufsaufgaben für die Thurgauer Zeitung sowie den Winterthurer Landboten an die jeweilige Zeitung zurück. Tamedia wird in den nächsten Wochen Gespräche mit der Ziegler Druck und Verlags AG, der Herausgeberin des Landboten, über die zukünftige Zusammenarbeit aufnehmen. Aus Sicht von Tamedia steht dabei eine Partnerschaft des Landboten mit den Zürcher Landzeitungen im Vordergrund.

Verlegerfamilie Gut und FPH verkaufen Landzeitungen an Tamedia

Die Verlegerfamilie Gut als Mehrheitsaktionärin der Zürichsee Zeitung sowie die NZZ-Tochter FPH Freie Presse Holding AG treten Tamedia ihre Beteiligungen an den Zürcher Landzeitungen ab. 60 Prozent der Zürichsee Presse AG, der Herausgeberin der Zürichsee Zeitungen, übernimmt Tamedia von der Familie Gut beziehungsweise ihrer Holdinggesellschaft Zürichsee Medien AG. Die Verlegerfamilie Gut regelt damit ihre Nachfolgeplanung in der Zürichsee Medien AG und die Zukunft der Zürichsee Zeitung. Theodor Gut bleibt Verleger der Zürichsee Zeitung. Die verbleibenden 40 Prozent der Aktien übernimmt Tamedia von der NZZ-Tochter FPH Freie Presse Holding AG.

Die FPH Freie Presse Holding AG tritt zudem ihre 100-Prozent-Beteiligung an der Zürcher Unterland Medien AG und ihre 38-Prozent-Beteiligung an der Zürcher Oberland Medien AG an Tamedia ab. Als Folge der Beteiligungen an den drei regionalen Medienhäusern wird Tamedia neu indirekt eine Beteiligung am Zeitungsdruckzentrum DZO Druck in Oetwil am See halten. Gleichzeitig mit den Regionalzeitungen Zürcher Unterländer und Zürichsee Zeitung gehen auch mehrere Anzeiger an Tamedia über.

Chance zur Stärkung des Zeitungsmarktes Zürich

Tamedia möchte die Zürcher Landzeitungen als eigenständige Regionalzeitungen weiterführen. Voraussetzung dafür sind deutliche Ergebnisverbesserungen durch Kosteneinsparungen und Umsatzsteigerungen. Die Bündelung des Zürcher Unterländers, der Zürichsee Zeitung und des Tages-Anzeigers unter einem gemeinsamen Unternehmensdach bietet dafür gute Voraussetzungen. In den nächsten Monaten sollen in Gesprächen mit den Partnern Publicitas, Ziegler Druck und Verlags AG und Zürcher Oberländer mögliche Perspektiven in Einkauf, Druck, Logistik, Redaktion, Verlag, Vermarktung und Vorstufe geprüft werden.

Weitere Auskünfte:

Bettina Schibli, Leiterin Unternehmenskommunikation NZZ-Mediengruppe,
Telefon +41 (0)44 258 14 05, E-Mail b.schibli@nzz.ch

Theodor Gut, Verleger und Verwaltungsratspräsident Zürichsee Medien
Telefon +41 (0)44 928 51 11, E-Mail thgut@zsm.ch

Christoph Zimmer, Leiter Unternehmenskommunikation Tamedia,
Telefon +41 (0)44 248 41 35, E-Mail christoph.zimmer@tamedia.ch